

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

- Kommunale Jugendarbeit (Kreisjugendring Ostallgäu)

Wir benötigen die Angaben zur Kontaktaufnahme und zur Bearbeitung von Anfragen und Anmeldungen. Zudem zur Organisation, Vertragsabwicklung, Durchführung und Abrechnung unterschiedlicher Angebote, für Beratungsleistungen und Fortbildungsmaßnahmen, dem Abschluss von Versicherungen und zur Berechnung und Beantragung von Zuschüssen.

Personenbezogene Daten werden auch bei der Kontrolle von Führungszeugnissen der in der Jugendarbeit tätigen Personen verarbeitet.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. c und e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO);
Art. 4 und 5 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG);

- §§ 11, 61 ff, 72, 79, 80 Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII);
- Art. 23 und 32 Gesetz zur Ausführung der Sozialgesetze (AGSG);
- Art. 57 Abs. 1 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung - GO).

Bei Begründung und Durchführung eines Vertrages (z.B. einer Anmeldung), werden die Daten gemäß Artikel 6 Abs. 1 Buchst. b Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet.

Sollte eine Einwilligung bzw. die Einwilligung der Erziehungsberechtigten notwendig werden (z.B. für Foto- oder Videoaufnahmen), richtet sich die Verarbeitung nach Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personenstammdaten (Name, Vorname, Anschrift und Kontaktdaten, Geburtsdatum/-ort, Staatsangehörigkeit);
- Persönliche Interessen und relevante Informationen zur Gesundheit und der Essgewohnheiten;
- ggf. Lichtbild und Krankenversicherungsdaten;
- Bankdaten für Abrechnungen;

von betroffenen Jugendlichen (Teilnehmern), deren Erziehungsberechtigten, von Betreuern und Verantwortlichen in der Jugendarbeit und von weiteren Ansprechpartnern und Verantwortlichen (Vereine, Betriebe, Veranstalter).

Unsere Aufgabe der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Ostallgäu, findet in enger Abstimmung mit den Beschäftigten im Kreisjugendring Ostallgäu des Bayerischen Jugendrings, Ruderatshofener Straße 29, 87616 Marktoberdorf statt.

Die Einsichtnahme in ein erweitertes Führungszeugnis bei ehrenamtlich tätigen Personen oder Gastfamilien ist zwingend nach § 72a SGB VIII erforderlich.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Zur Durchführung und Abwicklung der genannten Maßnahmen und Tätigkeiten, werden personenbezogene Daten an die dafür nötigen Unternehmen und Stellen (z.B. Kreisjugendring Ostallgäu) übermittelt. Es werden ausschließlich nur die Daten weitergeleitet, welche zur Erfüllung der jeweiligen Aufgaben zwingend notwendig sind.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit ist nicht geplant personenbezogene Daten an ein Drittland zu übermitteln. Für den Fall einer Teilnahme bei Maßnahmen (z.B. Jugendaustausch) mit und/oder in einem Land außerhalb der EU kann es notwendig sein, personenbezogene Daten an Stellen und Organisationen in dem jeweils betreffenden Land zu übermitteln (Art. 45 und Art. 49 Abs. 1 DSGVO).

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Aufbewahrung personenbezogener Daten erfolgt nur so lange, wie dies zur Bearbeitung der hier genannten Zwecke notwendig ist. Weiterhin kann es aufgrund geltender Rechtsvorschriften (Aufbewahrungspflichten z.B. nach AO, HGB, etc. nach erfolgter Rechnungsstellung unsererseits) erforderlich sein Ihre Daten über einen längeren Zeitraum (maximal 10 Jahre) zu speichern und zu verarbeiten.

Sie können die Löschung Ihrer Daten jederzeit fordern. Wir werden Ihre Daten dann unverzüglich löschen, sollten rechtliche Verpflichtungen zur Aufbewahrung dem nicht entgegenstehen.

Fotos und Videos zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit in der Kommunalen Jugendarbeit, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierzu erforderlichen Daten werden im Regelfall direkt bei der betroffenen Person erhoben.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gem. Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Angaben sind freiwillig. Wenn die erforderlichen Daten nicht oder nur unvollständig angegeben werden, kann die Anfrage, der Antrag oder die Anmeldung evtl. nicht bearbeitet, bzw. der Vertrag nicht geschlossen werden.